

**Bundesanzeiger**

<b>Name</b>	<b>Bereich</b>	<b>Information</b>	<b>V.-Datum</b>
EGH - Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis zum 31.12.2012	07.11.2013

**EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH**

Lautzenhausen

**Jahresabschluss zum 31. Dezember 2012****Bilanz****AKTIVA**

	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2011</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Software	8.640,00	0,00
<b>II. Sachanlagen</b>		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	740,00	0,00
<b>III. Finanzanlagen</b>		
Beteiligungen	5.000,00	5.000,00
	14.380,00	5.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke</b>		
Mit Altsubstanz bebaute Grundstücke	11.845.868,08	12.517.792,67
<b>II. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	803,25	728,84
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1.056.515,43	344.000,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	13.058,52	75.316,13
	1.070.377,20	420.044,97
<b>III. Flüssige Mittel</b>		
Guthaben bei Kreditinstituten	8.288,22	949,86
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	11.374,90	4.903,43
<b>Bilanzsumme</b>	<b>12.950.288,40</b>	<b>12.948.690,93</b>

**PASSIVA**

	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2011</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	250.000,00	250.000,00
<b>II. Kapitalrücklage</b>	10.000.000,00	10.000.000,00
<b>III. Verlustvortrag</b>	- 21.332,21	- 36.201,08
<b>IV. Jahresüberschuss (Vorjahr Jahresfehlbetrag)</b>	0,00	- 21.332,21
	10.228.667,79	10.192.466,71
<b>B. Rückstellungen</b>		
Sonstige Rückstellungen	27.178,07	209.832,68
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.460.000,00	2.460.000,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.488,29	26.605,43
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	179.489,82	54.786,11
4. Sonstige Verbindlichkeiten	21.464,43	5.000,00
	2.694.442,54	2.546.391,54
<b>Bilanzsumme</b>	<b>12.950.288,40</b>	<b>12.948.690,93</b>

**Anhang****1. Allgemeine Angaben**

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses der EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH („EGH“) für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis zum 31. Dezember 2012 wurden die gesetzlichen Vorschriften des Handelsgesetzbuches sowie die einschlägigen Vorschriften des GmbHG beachtet. Die Gesellschaft ist eine Kleinstkapitalgesellschaft im Sinne von § 267 a HGB, erstellt ihren Jahresabschluss aber gemäß den Regelungen im Gesellschaftsvertrag nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Regelungen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Bei der Gliederung und Bezeichnung der Abschlussposten sind die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit der EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH berücksichtigt.

Im Interesse der Klarheit und einer besseren Übersichtlichkeit sind nach den gesetzlichen Vorschriften, die Vermerke die wahlweise in Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder Anhang anzubringen sind, im Anhang aufgeführt. Betragsmäßige Angaben im Anhang erfolgen in der Regel in TEUR. Die Zahlen des Vorjahres sind in Klammern angegeben.

## 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert beibehalten.

Die Bewertung der Vermögens- und Schuldposten berücksichtigt alle erkennbaren Risiken nach den Grundsätzen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung. Vermögensgegenstände wurden höchstens zu Anschaffungs- oder Herstellkosten aktiviert.

Die **Vermögensgegenstände des Anlagevermögens** (Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Beteiligungen) sind zu Anschaffungskosten und, soweit abnutzbar, vermindert um lineare planmäßige Abschreibungen bilanziert. Die entgeltlich von Dritten erworbenen **immateriellen Vermögensgegenstände** werden im Jahr des Zugangs über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer von 3 Jahren abgeschrieben. Die unter den **Sachanlagen** ausgewiesenen geringwertigen Anlagegüter mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten von EUR 150 bis EUR 1.000 werden im Jahr des Zugangs als Sammelposten aktiviert und über 5 Jahre linear abgeschrieben. Soweit erforderlich werden außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert vorgenommen, dies war im Jahr 2012 nicht der Fall.

Die **zum Verkauf bestimmten Grundstücke** sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert gemäß § 253 HGB angesetzt.

Die **Forderungen** und **Sonstigen Vermögensgegenstände** sowie die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert oder dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

Die **Sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Für zukünftige Aufwendungen aus der Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten für Geschäftsunterlagen wurden entsprechende Rückstellungen in Höhe des jeweiligen Erfüllungsbetrags, d.h. unter Berücksichtigung der voraussichtlich im Erfüllungszeitpunkt geltenden Kostenverhältnisse gebildet. Bei der Ermittlung der Rückstellungen für Archivierungskosten wurde eine durchschnittliche Restaufbewahrungsdauer von 5,5 Jahren zugrunde gelegt. Der Teil der Rückstellungen, welcher auf Ausgaben entfällt, die nach Ablauf des dem Abschlussstichtag folgenden Geschäftsjahres anfallen, wird mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Die **Verbindlichkeiten** sind grundsätzlich zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

## 3. Erläuterungen zur Bilanz

### 3.1 Anlagevermögen

#### 3.1.1 Entwicklung des Anlagevermögens

Das Anlagevermögen gliedert sich wie folgt:

	Anschaffungskosten		Stand am 31.12.2012 €
	Stand am 31.12.2011 €	Zugänge €	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Software	0,00	9.720,00	9.720,00
<b>Sachanlagen</b>			
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	925,00	925,00
<b>Finanzanlagen</b>			
Beteiligungen	5.000,00	0,00	5.000,00
	<b>5.000,00</b>	<b>10.645,00</b>	<b>15.645,00</b>

	Kumulierte Abschreibungen		Stand am 31.12.2012 €
	Stand am 31.12.2011 €	A fA des GJ €	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			

	<b>Kumulierte Abschreibungen</b>		
	<b>Stand</b>		<b>Stand</b>
	<b>am</b>	<b>A fA</b>	<b>am</b>
	<b>31.12.2011</b>	<b>des GJ</b>	<b>31.12.2012</b>
	€	€	€
Software	0,00	1.080,00	1.080,00
<b>Sachanlagen</b>			
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	185,00	185,00
<b>Finanzanlagen</b>			
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
	<b>0,00</b>	<b>1.265,00</b>	<b>1.265,00</b>

	<b>Buchwert e</b>	
	<b>Stand</b>	<b>Stand</b>
	<b>am</b>	<b>am</b>
	<b>31.12.201 2</b>	<b>31.12.201 1</b>
	€	€
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
Software	8.640,00	0,00
<b>Sachanlagen</b>		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	740,00	0,00
<b>Finanzanlagen</b>		
Beteiligungen	5.000,00	5.000,00
	<b>14 . 38 0,00</b>	<b>5 . 00 0,00</b>

### 3.1.2 Beteiligungen

Die EGH hält unverändert 20 % am Stammkapital mit einem Geschäftsanteil zum Nennbetrag von TEUR 5 an der LPB-Hahn Solar GmbH, Lautzenhausen (LPB=). Die LPB ist im Handelsregister beim Amtsgericht Bad Kreuznach unter der Nummer HR-B 21313 eingetragen.

### 3.2 Umlaufvermögen

#### 3.2.1 Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte

Bei dem Posten mit **Altsubstanz bebaute Grundstücke** TEUR 11.846 (TEUR 12.518) handelt es sich um Grunderwerbs-, Grunderwerbsneben- und Altlastenuntersuchungskosten für die sogenannten 300er und 700er Bereiche des Flughafens Frankfurt-Hahn, die jeweils teilweise mit zum Abriss vorgesehenen Gebäuden bebaut sind. Die Anschaffungskosten beinhalten anteilige Optionsgebühren, die in den Jahren 2009 und 2010 für das eingeräumte Optionsrecht aus dem zum 31. Dezember 2010 gekündigten Kaufoptionsvertrag mit der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH angefallen sind.

Gemäß Grundstückskaufvertrag vom 14.12.2011 (Urkundenrolle 663/2011) wurde im Geschäftsjahr 2012 ein Teilgrundstück im 700er-Bereich an die LPB-Hahn Solar GmbH veräußert. Aus diesem Verkauf resultiert ein Abgang in Höhe von TEUR 642. Ein Buchgewinn oder -verlust entstand hierbei nicht.

Da bisher keine Signale aus dem Gesellschafterkreis der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH über Verkaufsabsichten der Fläche im Bereich Cargo Nord bestehen und die Gesellschaft derzeit nicht über ausreichende Mittel zum Erwerb der Flächen verfügt werden die im vergangenen Geschäftsjahr aktivierten Planungskosten für die Rahmenplanung im Bereich Cargo Nord in Höhe von TEUR 30 voll abgeschrieben.

Der Posten setzt sich demnach wie folgt zusammen:

	<b>201 2</b>	<b>20 11</b>
	TEUR	TEUR
300er Fläche - Flughafen Frankfurt-Hahn	10.776	10.776
700er Fläche - Flughafen Frankfurt-Hahn	1.070	1.712
Cargo Nord - Flughafen Frankfurt-Hahn	0	30
	<b>11.846</b>	<b>12.518</b>

#### 3.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Der Posten **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** in Höhe von TEUR 1.100 (TEUR 420) setzt sich wie folgt zusammen:

<b>2012</b>	<b>20 11</b>
TEUR	TEUR

	<b>2012</b>	<b>20 11</b>
	TEUR	TEUR
Finanzamt - Steuererstattungsansprüche	13	75
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	1	1
Forderungen gegen Gesellschafter	1.056	344
	<b>1.070</b>	<b>420</b>

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr sämtlich eine Laufzeit von bis zu einem Jahr.

Bei den Forderungen gegen Gesellschafter handelt es sich um Forderungen gegen das Land Rheinland-Pfalz aus der kurzfristigen Geldanlage im Liquiditätspool des Landes.

### 3.2.3 Flüssige Mittel

Die **Flüssigen Mittel** zum Bilanzstichtag betragen TEUR 8 (TEUR 1) und betreffen ausschließlich Guthaben auf Kontokorrentkonten.

### 3.3 Rechnungsabgrenzungsposten

Bei den aktiven **Rechnungsabgrenzungsposten** zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 11 (TEUR 5) handelt es sich um gezahlte Versicherungsprämien für das Jahr 2013 mit TEUR 4 (TEUR 3), um Aufwendungen für eine Messe im Jahr 2013 mit TEUR 6 (TEUR 0) sowie um IT-Leistungen für das Jahr 2013 mit TEUR 1 (TEUR 2).

### 3.4 Eigenkapital

#### 3.4.1 Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Gesellschaftskapital beläuft sich unverändert auf TEUR 250. Am Stammkapital sind das Land Rheinland-Pfalz mit TEUR 237,5 sowie der Zweckverband Flughafen Hahn mit TEUR 12,5 beteiligt. Das Stammkapital ist vollständig einbezahlt.

#### 3.4.2 Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert TEUR 10.000. Hierbei handelt es sich um Einzahlungen des Gesellschafters Land Rheinland-Pfalz. Unterjährig wurde der vom Land Rheinland-Pfalz geleistete Verlustausgleich für das Jahr 2010 der Kapitalrücklage zugeführt und zum Ausgleich des auf das Jahr 2010 entfallenden Verlustvortrages entnommen.

#### 3.4.3 Verlustvortrag

Bei dem Verlustvortrag von TEUR 21 (TEUR 36) handelt es sich um den Verlust des Jahres 2011. Die Gesellschafterversammlung hat am 7. Dezember 2012 beschlossen, den Rückzahlungsanspruch des Landes aus der Überzahlung des Verlustausgleichs für das Jahr 2009 mit dem Jahresfehlbetrag des Jahres 2010 zu verrechnen und diesen dadurch auszugleichen.

#### 3.4.4 Jahres fehlbetrag

Die EGH weist zum Bilanzstichtag einen Jahresüberschuss von TEUR 0 (Vorjahr Jahresfehlbetrag TEUR 21) aus. Die Gesellschaft hat zum Zwecke der Projektförderung im Geschäftsjahr 2012 vom Land Rheinland-Pfalz einen Zuschuss in Höhe von TEUR 771 (TEUR 596) erhalten. Gemäß dem Bescheid des Landes Rheinland-Pfalz wird die Zuwendung entsprechend vermindert, soweit der Zuwendungsbetrag durch Einnahmen bzw. Minderausgaben unterschritten wird. Aufgrund des wirtschaftlichen Ergebnisses konnte die Gesellschaft den Zuschuss 2012 um TEUR 161 (TEUR 0) kürzen. In der Bilanz wurde in gleicher Höhe eine entsprechende Verbindlichkeit gegenüber dem Gesellschafter Land Rheinland-Pfalz eingebucht.

#### 3.4.5 Rückstellungen

Bei den **sonstigen Rückstellungen** handelt es sich um Rückstellungen für ausstehende Rechnungen in Höhe von TEUR 3 (TEUR 198), Rückstellungen für Erstellung, Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses in Höhe von TEUR 9 (TEUR 10), Rückstellungen für Zinsen in Höhe von TEUR 13 (TEUR 0) sowie um eine Rückstellung für Archivierungskosten in Höhe von TEUR 2 (TEUR 2).

#### 3.4.6 Verbindlichkeiten

Der Posten **Verbindlichkeiten** in Höhe von TEUR 2.694 (TEUR 2.546) setzt sich wie folgt zusammen:

	<b>201 2</b>	<b>2011</b>
	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.460	2.460
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34	26
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	179	55
Sonstige Verbindlichkeiten	21	5
	<b>2. 694</b>	<b>2.546</b>

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten** bestehen aus einem im Geschäftsjahr 2011 aufgenommenen Darlehen bei der Volksbank Hunsrück-Nahe eG, Simmern, in Höhe von TEUR 2.460 (TEUR 2.460), das erstmalig zum 30. Dezember 2013 anteilig zu tilgen ist.

Bei den **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** in Höhe von insgesamt TEUR 34 (TEUR 26) handelt es sich im

Wesentlichen um erbrachte Leistungen im Bereich der Biotypenkartierung in Höhe von TEUR 22.

Die **Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern** bestehen gegenüber dem Land Rheinland-Pfalz aus einer Rückzahlungsverpflichtung im Rahmen der Überzahlung des Ertragszuschusses 2012 in Höhe von TEUR 161 sowie einer Überzahlung nach Verrechnung der Ertragszuschüsse aus den Jahren 2009 und dem Verlustvortrag des Jahres 2010 in Höhe von TEUR 18.

Bei den **Sonstigen Verbindlichkeiten** in Höhe von insgesamt TEUR 21 (TEUR 5) handelt es sich im Wesentlichen um eine von der FFHG erbrachte Dienstleistung. Der Vorjahresausweis betraf den zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2011 noch nicht gezahlten Anteil am Stammkapital der LPB.

Von den gesamten Verbindlichkeiten haben TEUR 255 (TEUR 86) eine Laufzeit von bis zu einem Jahr sowie TEUR 1.439 (TEUR 1.689) eine Laufzeit von über fünf Jahren. Das Bankdarlehen ist in Höhe von TEUR 2.500 durch Grundpfandrechte sowie durch die Erklärung des Gesellschafters Land Rheinland-Pfalz, dass während der Laufzeit des Darlehensvertrages die Mehrheitsbeteiligung nicht aufgeben wird bzw. dass bei Aufgabe der Mehrheitsbeteiligung eine Ausfallbürgschaft in Höhe des nach EU-Recht höchstzulässigen Vomhundertsatz (aktuell 80 %) für die zu diesem Zeitpunkt bestehende Darlehensvaluta übernommen wird, gesichert.

#### 4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

##### 4.1 Sonstige betriebliche Erträge

Bei den **Sonstigen betrieblichen Erträgen** handelt es sich insbesondere um Zuschüsse des Landes Rheinland-Pfalz zum Zwecke der Projektförderung für das Jahr 2012 in Höhe von TEUR 610 (TEUR 596), in Höhe von TEUR 84 (TEUR 40) um Erlöse aus Vermietungs- und Verpachtungsgeschäften, in Höhe von TEUR 25 (TEUR 0) um Erträge aus Geschäftsbesorgung sowie in Höhe von TEUR 16 (TEUR 11) um Erträge aus der Auflösung von sonstigen Rückstellungen

##### 4.2 Materialaufwand

Der **Materialaufwand** entfällt mit TEUR 124 (TEUR 160) auf Aufwendungen für Abbruchkosten, mit TEUR 6 (TEUR 0) auf Wasser- und Kanalgebühren sowie mit TEUR 8 (TEUR 3) auf Aufwendungen im Zusammenhang mit der Reparatur / Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen. TEUR 3 entfallen auf Aufwendungen zur Weiterberechnung.

##### 4.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von TEUR 414 (TEUR 456) enthalten im Wesentlichen Aufwendungen aus der Geschäftsbesorgung mit der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH in Höhe von TEUR 144 (TEUR 158). Darüber hinaus beinhaltet der Posten insbesondere Aufwendungen für Planungskosten für den Bereich Cargo Nord in Höhe von TEUR 81, sonstige Kosten der Verwaltung in Höhe von TEUR 88 (TEUR 55), Werbe- und Reisekosten in Höhe von TEUR 39 (TEUR 5), Steuerberatungs- sowie Rechts- und Beratungskosten in Höhe von TEUR 14 (TEUR 24), Übrige Aufwendungen in Höhe von TEUR 19 (TEUR 5) und Jahresabschlussprüfungskosten in Höhe von TEUR 9 (TEUR 10). Unter den periodenfremden Aufwendungen in Höhe von TEUR 20 sind anteilige Geschäftsführungskosten für das Jahr 2011 erfasst.

##### 4.4 Finanzergebnis

###### 4.4.1 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Der Posten **Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge** enthält ausschließlich Zinserträge aus dem Guthaben des Liquiditätspools des Landes.

###### 4.4.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** in Höhe von TEUR 126 (TEUR 30) enthalten im Wesentlichen Zinsen für das Darlehen bei der Volksbank Hunsrück-Nahe eG in Höhe von TEUR 113 (TEUR 6) sowie Zinsen für den durch das Land Rheinland-Pfalz überzahlten Zuschuss zum Zwecke der Projektförderung für das Jahr 2009 in Höhe von TEUR 13 (TEUR 0) Ferner sind hier Aufwendungen aus der Aufzinsung in Höhe von EUR 67,73 (TEUR 2) enthalten.

##### 4.5 Sonstige Steuern

Der Posten **Sonstige Steuern** enthält Aufwendungen für Grundsteuer in Höhe von TEUR 25 (TEUR 19).

#### 5. Sonstige Angaben

##### 5.1 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus der Bilanz nicht ersichtliche Haftungsverhältnisse bestehen nicht.

Das Abschlussprüferhonorar für die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 beläuft sich auf TEUR 9 (TEUR 9).

##### 5.2 Mitarbeiter

Im Jahr 2012 waren keine Mitarbeiter beschäftigt.

##### 5.3 Anteilsbesitz

Zum Bilanzstichtag war die Gesellschaft mit einem Kapitalanteil von 20 % an der LBP beteiligt, mit einem Eigenkapital zum 31. Dezember 2011 von TEUR 15 und einem Jahresfehlbetrag von TEUR -10.

##### 5.4 Vergütungen für die Organe der Gesellschaft

Vergütungen für den Aufsichtsrat wurden im Berichtsjahr keine gezahlt.

**5.5 Mitglieder der Geschäftsführung**

Hubert Heimann Dipl.-Volkswirt

Wolfgang Pollety Dipl.-Kaufmann

**5.6 Mitglieder des Aufsichtsrats (Stand 31. Dezember 2012)**

Klaus Stumpf (Vorsitzender des Aufsichtsrats)

Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz

Dr. Jan-Dirk Just

Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz

Hilmar Reinemann

Ministerium der Finanzen des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz

Dr. Ralf Teepe

Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz

Harald Rosenbaum

Bürgermeister, Vorstandsvorsteher des Zweckverbandes Flughafen Hahn, Kirchberg

**Lautzenhausen, den 30. August 2013****EGH-Entwicklungsgesellschaft Hahn mbH**

***Hubert Heimann***

***Wolfgang Pollety***

Der Jahresabschluss wurde am 23.09.2013 festgestellt.

---